

## **Presseberichterstattung zur Rechnungsgemeinde Versammlung vom Dienstag, 01. Juli 2025**

Die Haupttraktanden der Rechnungsgemeinde der römisch katholischen Kirchgemeinde Wangen bei Olten waren die Jahresrechnung 2024, die Neugestaltung des Ey Parks, sowie Ehrungen und Verabschiedungen. Vizepräsident David von Rohr konnte erfreulicherweise 31 Stimmberechtigte und drei Gäste begrüßen.

Bei der Rechnungsablage musste der Ressortleiter Finanzen Matthias Egli die Anwesenden gleich zu Beginn leider mit einem Aufwandüberschuss von beinahe CHF 117'000 konfrontieren. Dennoch wurde der formale Weg zur Detailberatung beschlossen. Die Verwalterin Susanne Tollardo erläuterte mittels Übersichtszahlen die Jahresrechnung 2024. Die wichtigsten Gründe und die Differenz mit plus CHF 17'000 zum Budget wurden mit Mehrausgaben beim Personalaufwand, dem Sach- und Betriebsaufwand, sowie mit einem kleineren Steuerertrag ausgewiesen. Auch die Nachtragskredite der Erfolgsrechnung bestätigten diese Negativspirale. In einem weiteren Traktandum wurden vom Ressortleiter Finanzen die dringenden Schritte für eine zukünftige, nachhaltige und ausgeglichene Jahresrechnung mittels Massnahme Katalog aufgezeigt. Dieses Unterfangen wird nur mit umfangreichen Sparmassnahmen zum Erfolg führen, da die Steuereinnahmen auch in Zukunft leider eher rückläufig sein werden. Die Abstimmung bezüglich der laufenden Rechnung und der Bilanz bestätigte die Einstimmigkeit der Versammlung

Unter dem Traktandum Neugestaltung und Finanzierung Ey Park konnten die Verantwortlichen David von Rohr und Anton Fleischli den Stand des Projektes aufzeigen und das Interesse der Anwesenden wiederum in eine positivere Stimmung lenken. Mittels Planaufgabe wurden die markanten Umbauarbeiten im Bereich Neubepflanzung, Aufenthalts- und Begegnungszonen, Kinderspielplatz, sowie den Verbindungswegen mit Anschluss an die bestehenden Zugänge erläutert. Der Park im Innenhof des Alterszentrums dient nebst Familien mit Kindern, der Kirchgemeinde für Gottesdienste, vor allem auch den Altersheim Bewohner für einen Aufenthalt- und Begegnungsort in der freien Natur. Dieses Projekt kann dank eigenen Reserven finanziert werden. Wortmeldungen, vor allem viele Fragen zu den Ausführungsdetails konnten zufriedenstellend beantwortet werden. Dem Kreditbegehren von CHF 390'000 wurde anschliessend mit vier Enthaltungen zugestimmt. Nach dieser Projektfreigabe durch die Versammlung kann mit der Ausführung begonnen und die Neugestaltung mit Einweihung im Sommer 2026 abgeschlossen werden. Auf Grund einer Umfrage im Frühjahr 2025 bei der Bevölkerung und beim Gewerbe wurden auch grössere freiwillige Spenden in Aussicht gestellt, so dass der Kirchgemeinderat sich zum Ziel gesetzt hat, ein Kostendach von CHF 300'000 nicht zu überschreiten, ansonsten werden noch Einsparungen vorgenommen.

Ein weiteres Augenmerk galt während der Gemeindeversammlung den Ehrungen und Verabschiedungen von verdienstvollen Angestellten. Ressortleiter Personelles René Frankiny konnte die Sakristanin Annegret Baerfuss für das 10-jährige Dienstjubiläum ehren. Andererseits wurde nach 23 Jahren die Pfarreisekretärin Edith Mühlematter mit grossem Dank in die wohl verdiente Pension verabschiedet.

Der neu gewählten Kirchgemeinde Präsidentin Michaela Moser blieb es vorbehalten, die vier austretenden Kirchgemeinderatsmitglieder Andrea Küpfer, Matthias Egli, David von Rohr und René Frankiny für ihren Einsatz im Rat zu danken und zu verabschieden. Alle erhielten als Wertschätzung nebst Geschenkgutscheinen einen Blumenstrauss oder eine Flasche Wein.

Abschliessend bedankte sich der Gemeindeleiter Sebastian Muthupara bei allen Anwesenden für die stets gute Zusammenarbeit in der immer noch eigenständigen Pfarrei Wangen bei Olten. Der Wille und die Bereitschaft zum gegenseitigen Wohlwollen halten diese Strukturen auch in Zukunft weiterhin lebendig, attestierte der Sprechende.

Zum Abschluss der Gemeinde Versammlung konnte bei einem Apéro die Gelegenheit zu vertieften Gesprächen genutzt werden.



Der Kirchgemeinderat mit den geehrten und verabschiedeten Angestellten, sowie den austretenden Ratsmitgliedern

Text / Foto: René Frankiny  
Wangen bei Olten, 08. Juli 2025